

Verdienst

Schon lange versuchen Berufseinsteiger und Wenigverdiener das Geheimnis von Topgehältern einiger Spitzenmanager zu enträtseln.

Jetzt ist diese letzte Frage der Menschheit gelüftet worden.

Exklusiv hier die mathematische Ableitung für die geheimnisvolle Formel des Verdienstes.

Wir setzen voraus:

$$\begin{array}{l} \text{Zeit} = \text{Geld} \\ \text{Wissensstand} = \text{Leistungsvermögen} \\ (\text{Wissen} = \text{Leistung}) \end{array}$$

Jeder kennt:

$$\frac{\text{Arbeit}}{\text{Zeit}} = \text{Leistung}$$

$$\begin{array}{l} \text{Da} \quad \text{Wissen} = \text{Leistung} \\ \text{und} \quad \text{Zeit} = \text{Geld} \end{array}$$

ist, ergibt sich folgende Gleichung:

$$\frac{\text{Arbeit}}{\text{Geld}} = \text{Wissen}$$

Aufgelöst für Geld bekommt man:

$$\frac{\text{Arbeit}}{\text{Wissen}} = \text{Geld}$$

Damit erschließt sich dem Verstehenden:

Wenn das Wissen gegen 0 geht, geht Geld gegen unendlich, und zwar unabhängig von der geleisteten Arbeit.

Schlußfolgerung:

- 1 Je mehr Wissen man hat, desto weniger Geld verdient man.
- 2 Um in Positionen zu kommen, in denen man richtig viel verdient, muß man keinerlei fachliches Wissen haben, sondern nur die richtigen Leute kennen oder richtig schleimen können.

Und, wie siehst du deinen Chef jetzt, mit diesem Hintergrundwissen?